

**Anfrage zur schriftlichen Beantwortung E-000947/2024
an die Kommission**
Artikel 138 der Geschäftsordnung
Markus Buchheit (ID)

Betrifft: Lieferkettengesetz und indischer Rohrzucker

Nach Berichten der New York Times (24.3.2024) wird ein Großteil des Rohrzuckers aus dem indischen Bundesstaat Maharashtra durch Kinderarbeit und faktische Sklavenarbeit, die von ausbeuterischen Subunternehmern namens „Mukadam“ organisiert wird, erzeugt und kommt dann in den Getränken der Firmen Coke und Pepsi auch auf den EU-Markt. Welche Maßnahmen gedenkt die Kommission im Rahmen ihres neuen Lieferkettengesetzes dagegen zu ergreifen?

Eingang:26.3.2024